

11.30 Uhr: Klaudia Ruck und Roland Winkler (winkler + ruck architekten, Klagenfurt), *Wien Museum neu*

12.00 Uhr: Maria Flöckner und Hermann Schnöll (Salzburg), *Die Öffnung des Mozarteums*

12.30 bis 13.30 Uhr: Mittagspause (Verköstigung im Haus)

TEIL 5: AUSBLICK AUF EINE BAUKULTUR

Moderation: Dipl.-Ing. Eva Hody (Bundesdenkmalamt)

13.30 Uhr: Dr. Roman Höllbacher (Initiative Architektur), *Potenzielle Baudenkmale*

14.00 Uhr: Dr. Gerold Esser (Bundesdenkmalamt), *Weiterbauen im Denkmal und Welterbe – Anmerkungen zur Frage der Steuerung von Planungsprozessen*

14.30 bis 14.45 Uhr: Diskussion

14.45 Uhr: Prof. Dr. Sigrid Brandt (Universität Salzburg), *Zusammenfassung und Resümee*

15.00 Uhr: Ende der Tagung

Wir danken den Förderern der Fachtagung:



 **Bundesministerium**
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

Baudenkmale

sind beständiger Transformation ausgesetzt, sei es durch die nagende Zeit, sei es durch Ansprüche an Nutzung und Funktion, die die jeweiligen Generationen an sie herantragen. Was geht auf dem Weg der Transformation ins Heute verloren, gleichzeitig: was gewinnen wir, und was wollen wir guten Gewissens der nächsten Generation übergeben?

Wichtige Hinweise

*Aufgrund von COVID-19 ist die Teilnehmer*innenanzahl der Fachtagung beschränkt. Die Vorträge werden aufgezeichnet und gestreamt. Eine Teilnahme an der Tagung ist nur nach vorheriger Anmeldung und schriftlicher Bestätigung durch das Tagungsbüro möglich. Diese Bestätigung ist für den Zutritt zu den Tagungsräumlichkeiten erforderlich. Beim Betreten der Tagungsräume herrscht Maskenpflicht. Alle Sitzplätze sind nummeriert und reserviert. Die Kontaktdaten werden von den Veranstalter*innen für Zwecke der Nachverfolgung für den behördlich vorgeschriebenen Zeitraum aufbewahrt.*

Tagungsorte

- **Tagung:** Salzburger Festspiele, Haus für Mozart, „Kulisse“ (5. Stock, Eingang vom Faistauer Foyer), Hofstallgasse 1
- **Abendveranstaltung:** Salzburger Festspiele, Faistauer-Foyer, Hofstallgasse 1

Anmeldung zur Tagung:

weiterbauenamdenkmal@plus.ac.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Abteilung Kunstgeschichte der Universität Salzburg,
Bundesdenkmalamt und Initiative Architektur



 **Bundesdenkmalamt**

EINLADUNG

Salzburg

11. – 12. November 2021

WEITER BAUEN AM DENKMAL

INTERNATIONALE FACHTAGUNG

Eine Kooperation von:
Abteilung Kunstgeschichte der
Universität Salzburg,
dem Bundesdenkmalamt und der
Initiative Architektur.

Eintritt frei!

MITTWOCH, 10. NOVEMBER 2021

ÖFFENTLICHE ABENDVERANSTALTUNG

Sanierung und Erweiterung der Festspielhäuser - Möglichkeiten und Grenzen städtebaulicher Weiterentwicklung

17.30 Uhr: Backstage Führungen durch die Festspielhäuser (Start: Faistauer-Foyer) und Präsentation der Studierendenprojekte (TU Wien)

19.00 Uhr: Keynote Speech und Podiumsdiskussion: Weiterbauen im Weltkulturerbe Salzburg

HINWEIS: Details zur Abendveranstaltung folgen in eigener Aussendung.

Anmeldung unter: www.salzburgerfestspiele.at/erweiterung

DONNERSTAG, 11. NOVEMBER 2021

8.30 Uhr: Öffnung Tagungsbüro

9.00 Uhr: Begrüßung

- Prof. Dr. Martin Knöll (Dekan der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg)
- Dr. Roman Höllbacher (Initiative Architektur, Salzburg)
- Dr. Christoph Bazil (Präsident des Bundesdenkmalamts)

TEIL 1: ORT - ENSEMBLE - KONTEXT

9.15 Uhr: Prof. Dr. Sigrid Brandt (Universität Salzburg), *Einführung in das Tagungsthema – Historische Rückblicke*

9.30 Uhr: Prof. Volker Staab (Staab-Architekten, Berlin), *Die Idee des Ortes*

10.15 Uhr: Kaffeepause

Moderation: Dr. Roman Höllbacher (Initiative Architektur)

10.30 Uhr: Prof. Dr. Bernhard Furrer (Bern), *Weiterbauen als Normalfall*

11.15 Uhr: Prof. Dr.-Ing. h. c. Volkwin Marg (Büro gmp, Hamburg), *Bauen im Denkmal-Kontext – praktische Erfahrungen*

12.00 bis 13.00 Uhr: Mittagspause (Verkostung im Haus)

TEIL 2: ENTWURF - ABWÄGUNG - REALISIERUNG

Moderation: Prof. Dr. Ingonda Hanneschläger (Universität Salzburg)

13.00 Uhr: Prof. Roger Diener (ETH Zürich, Diener & Diener Architekten, Basel / Berlin), *Reparatur ohne Rekonstruktion?*

13.45 Uhr: Prof. András Pálffy (Jabornegg & Pálffy Architekten, Wien), *Retroperspektive*

14.30 Uhr: Kaffeepause

Moderation: Prof. Dr. Peter Deutschmann (Universität Salzburg)

14.45 Uhr: Dipl.-Ing. Eva Hody (Bundesdenkmalamt Salzburg) *Berichte aus der Praxis*

15.30 Uhr: Dr. Nils Meyer (Denkmalschutzamt Hamburg), *Substanz, Bild, Funktion. Zur denkmalgerechten Modernisierung historischer Bäderbauten*

TEIL 3A: MODELLE VON FORTSCHREIBUNG UND DAUER

Moderation: Arch. DI Christian Struber (Initiative Architektur)

16.15 Uhr: Prof. Dipl.-Ing. Thomas Will (TU Dresden), *Weniger ist mehr. Von der Materialästhetik zur Ressourcenethik*

17.00 Uhr: Dr. Bernd Euler-Rolle (Fachdirektor des Bundesdenkmalamts), *Bestand braucht Haltung – Haltung braucht Methodik: Management of Change*

17.45 Uhr: Ende der Vorträge des ersten Tages

GET TOGETHER

19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen der Referent*innen - Ort wird noch bekannt gegeben

FREITAG, 12. NOVEMBER 2021

8.30 Uhr: Öffnung Tagungsbüro

TEIL 3B: MODELLE VON FORTSCHREIBUNG UND DAUER

Moderation: Mag. Jana Breuste (Salzburg)

9.00 Uhr: Prof. Dr. h. c. Hans-Günter Merz (TU Darmstadt, hg merz architekten, Stuttgart / Berlin), *Geschichts-, Ereignis- und Erinnerungsorte*

9.30 Uhr: Roger Strub (stellv. Leiter der Denkmalpflege des Kantons Zürich), *Weiterbauen - Denkmalpflege als Teil der Baukultur*

10.00 bis 10.15 Uhr: Diskussion

10.15 Uhr: Kaffeepause

TEIL 4: PERSPEKTIVEN IN ÖSTERREICH

Moderation: Mag. Conny Cossa (Bundesdenkmalamt)

10.30 Uhr: Barbara Lanz und Martin Mutschlechner (Stadt: Labor Architekten, Innsbruck), *Bauen im Bestand grenzenlos. Zwischen Nord-, Süd- und Osttirol*

11.00 Uhr: Bernhard Marte und Stefan Marte (Marte Marte Architekten, Feldkirch), *Für die Salzburger Festspiele ein neues Festspielzentrum*